
5760/J XXVII. GP

Eingelangt am 11.03.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Kainz
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
betreffend **Covid-Fälle im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf**

Auf noen.at wurde am 10. Februar 2021 folgendes berichtet:

„Covid-Fälle im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf

Bewohner haben sich infiziert. Die zweite Teilimpfung bekommen sie deshalb nun nicht verabreicht.

Die Zahl der Corona-Infizierten ist in der Stadtgemeinde vergangene Woche rapide gestiegen. Der Grund: im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf haben sich sowohl Bewohner als auch einige Mitarbeitende mit Covid-19 infiziert.

Den meisten Bewohnern des SeneCura, die mit Covid-19 infiziert sind, geht es den Umständen entsprechend gut, sie zeigen einen milden Verlauf. Um die Sicherheit aller zu gewährleisten, werden sie – soweit möglich – gesondert und räumlich getrennt von allen weiteren Bewohnern betreut. Auch das Pflegepersonal, das sich am Montag noch in häuslicher Quarantäne befand, weist einen milden Verlauf auf.

„Man kann nach heutigem Wissensstand davon ausgehen, dass bei Personen, die schon die erste Teilimpfung erhalten haben, nach circa zehn bis 14 Tagen ein gewisser Schutz besteht“, heißt es vonseiten des SeneCura.

Auch auf die geplante zweite Teilimpfung wirkt sich die Infizierung mit Covid-19 aus. „Nach aktuellem Wissensstand und Empfehlung der Gesundheitsbehörden geht man so vor, dass Personen, die nach der ersten Covid-19-Teilimpfung während des Intervalls zur zweiten Impfung an Covid-19 erkranken, die zweite Teilimpfung nicht wie geplant erhalten“, lautet die Erklärung aus dem Sozialzentrum. Die bereits mit Covid-Infizierten haben eine natürliche Immunität erworben, die zumindest sechs bis acht Monate anhalten soll. Eine weitere Vorgehensweise wird noch evaluiert. Man geht aber aus heutiger Sicht davon aus, dass nach diesen sechs bis Monaten mit einer Impfung aufgefrischt wird. Aufgrund der derzeitigen Situation sind Besuche nur in Ausnahmefällen möglich. Dazu zählt etwa der Besuch von palliativ betreuten Bewohnern. Mit Mittwoch, 10. Februar, soll es – soweit die Testungen ein entsprechendes Ergebnis ergeben – schrittweise Lockerungen der

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Besuchsbeschränkungen geben. Die Hausleitung stehe aber in Kontakt mit Angehörigen und kläre regelmäßig über etwaige Änderungen und Vorkommnisse auf, heißt es.

Update: Neuerliche Tests am Dienstag

Am Dienstag fand eine neuerliche Testung statt. „Wir gehen davon aus, dass der Großteil der Mitarbeitenden bald ins Haus zurückkommen kann und auch viele der infizierten Bewohnerinnen und Bewohner morgen negativ getestet werden und somit als genesen gelten“, heißt es dazu auf NÖN-Nachfrage am Montag. Wo sich die Bewohner beziehungsweise das Personal angesteckt haben, ist nicht bekannt.“¹

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wie viele Personen haben sich insgesamt im SeneCura Sozialzentrum in Purkersdorf infiziert? Bitte um detaillierte Aufteilung nach Bewohnern und Personal.
2. Wurden die Erkrankungen aufgrund eines Anlassfalles festgestellt oder im Zuge einer routinemäßigen Covid-19 Testung?
 - a.) In welchen Abständen wird das Personal des SeneCura Sozialzentrums in Purkersdorf auf Covid-19 getestet?
 - b.) In welchen Abständen werden die Bewohner des SeneCura Sozialzentrums in Purkersdorf auf Covid-19 getestet?
3. Wie viele der nun Infizierten hatten zuvor schon eine Covid-19 Impfung bekommen? Bitte um Aufteilung nach Bewohnern und Personal.
 - a.) Mit welchem Impfstoff wurden Sie jeweils geimpft?
 - b.) Besteht ein Zusammenhang zwischen den ausgebrochenen Covid-Fällen und der Impfung?
4. Konnte bereits festgestellt werden, wer der Patient „Null“ nach der Impfung im SeneCura Sozialzentrum gewesen ist?
5. Ist bekannt, ob der Virus durch einen Besucher eingeschleppt worden ist?
 - a.) Mussten Besucher bei der Betretung des Pflegeheimes einen negativen Corona-Test vorweisen?
 - b.) Falls ein negativer Test notwendig war, wie sieht es mit der Gültigkeitsdauer aus? Gilt hier ebenfalls eine Gültigkeitsdauer von 48 Stunden?
6. Ab 10. Februar 2021 soll es wieder zu Lockerungen der Besucherbeschränkungen kommen.
 - a.) Welche Besucherbeschränkungen gab es davor?

¹ <https://www.noen.at/purkersdorf/corona-legt-heim-lahm-covid-faelle-im-senecura-sozialzentrum-purkersdorf-purkersdorf-coronavirus-senecura-sozialzentrum-purkersdorf-print-248366839>

- b.) Inwiefern werden die Besucherbeschränkungen nun gelockert?
 - c.) Wie wird die Lockerung gerechtfertigt, zumal für Besucher doch ein erhöhtes Infektionsrisiko besteht?
7. Gab es im SeneCura Sozialzentrum in Purkersdorf Todesfälle aufgrund nun ausgebrochenen Covid-19 Infektion?
 - a.) Falls ja, wie viele?
 8. Wann soll die zweite Teilimpfung nun stattfinden?
 - a.) Warum soll diese aufgrund von ausgebrochener Corona-Erkrankung verspätet stattfinden?
 9. Welche Maßnahmen werden gesetzt, um die Bildung solcher Cluster in Pflegeheimen künftig zu verhindern? Bitte um detaillierte Auflistung.